

Anweisungskarten bei (Verdacht auf) Infektionen/Kolonisationen im Rettungsdienst

(zum Ausdrucken, Laminieren und im Einsatz mitführen)

1 symptombezogene Schutzmaßnahmen

Symptomatik	(Verdachts-)diagnose Übertragungsweg	Schutzmaßnahmen
Blutung	hämatogen	 
Durchfall	Enteritis Stuhlbezogen	  
Brechdurchfall	Noroviren stuhlbezogen/ aerosolgetragen	    <i>viruswirksame Händedesinfektion</i>
Erbrechen	Intoxikation	 
Blutige Expectoration	Lungen-TBC aerosolgetragen	   
Fieber	Unklarer Infekt mgl. aerosolgetragen	    <i>viruswirksame Händedesinfektion</i>
Fieber/ Kopfschmerz/ Nackensteifigkeit (Kolonisation)	Meningitis mgl. aerosolgetragen MRSA/MRE/Multi-re- sistenz mgl. aerosolgetragen	   
Schleimhautblutung/ Tropenaufenthalt	Hämorrhag. Fieber mgl. aerosolgetragen	    <i>viruswirksame Händedesinfektion</i> Atemschutz: FFP 3

Die LARE (<https://www.lgl.bayern.de/gesundheits/hygiene/lare/merkblaetter/index.htm>) sieht im Rettungsdienst grundsätzlich als Atemschutz FFP2 vor. Im Verdacht auf virusbedingtes hämorrhagisches Fieber FFP3.

Schuhüberzüge werden nicht mehr verwendet



Händedesinfektion



Handschuhe, Nitril ungepudert



Flüssigkeitsdichte Schürze



Schutzanzug „Tyvek“



Atemschutz FFP2 / FFP3

Anweisungskarten bei (Verdacht auf) Infektionen/Kolonisationen im Rettungsdienst

(zum Ausdrucken, Laminieren und im Einsatz mitführen)



Uhren/Ringe/Schmuck/Armbänder an Händen und Unterarmen sind nach TRBA/BGR 250 nicht erlaubt!

Medizinprodukteaufbereitung findet im Rettungsdienst nicht mehr statt; es werden ausschließlich Eimalprodukte verwendet.

2 Präparateempfehlung

Desinfektion:	Bakterien, Pilze, TBC, be- hüllte Viren	Bakt. Sporen	Unbehüllte Viren	Ein- wirk- zeit
<u>Hände:</u> HD 410® ¹ Sterillum med® ²	✓	⊘	✓	✓
<u>Flächen:</u> Cleanisept Wipes forte maxi® ³ Mikrobac viruzidal Tissues® ²	✓	✓	✓	⊘
	✓	✓	✓	⊘

Eimer/Lappen und 2-Eimer-Methode sind veraltet. Die RKI-Richtlinie fordert „Systeme, bei denen die Desinfektionsflotte nicht kontaminiert werden kann“. Das erfüllen Fertigtuchsysteme. Sprüh- oder Nebeldesinfektion erfüllen nicht die Voraussetzungen der desinfizierenden Reinigung. Alkoholische Schnelldesinfektion durch Wischen ist möglich. Decken/Tragenwäsche müssen durch Wäsche >60°C aufbereitet werden.

Die Einhaltung einer „Einwirkzeit“ wird nur im Fall der behördlichen Anordnung (§18 IfSG⁴) erforderlich.

¹ Hersteller: Orochemie

² Hersteller: Bode-Chemie (Hartmann)

³ Hersteller: Dr. Schumacher

⁴ https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/_18.html